



## Antrag

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2019/05047**  
Datum: 30.09.2019  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Scholtyssek,  
Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	24.04.2019	öffentlich Entscheidung
Kulturausschuss	04.09.2019	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	25.09.2019	öffentlich Entscheidung

**Betreff:** **Antrag der CDU/FDP-Fraktion zur Erarbeitung einer Verfahrensweise zur Namensvergabe für die der Öffentlichkeit gewidmeten Einrichtungen und Bauwerke**

### Beschlussvorschlag:

1. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat bis zur ~~Juni-Sitzung~~ **31.12.2019** eine ~~Richtlinie~~ **Verfahrensweise** zur Vergabe von Namen für die der Öffentlichkeit gewidmeten Einrichtungen und Bauwerke, beispielsweise für Straßen, Plätze, Brücken, Sportstätten, Kultur- und Bildungseinrichtungen zur Entscheidung vorzulegen.
2. ~~In dieser Richtlinie~~ Die **Verfahrensweise** sollen die „Grundsätze zur Namensvergabe von Straßennamen“, insbesondere der Ziffer 3, gemäß Beschluss des Kulturausschusses vom 11.08.2003, AZ III/2003/03293, mit berücksichtigt ~~werden~~.

gez. Andreas Scholtyssek  
Fraktionsvorsitzender

**Begründung:**

Eine die Verwaltung und den Stadtrat gleichermaßen bindende und verpflichtende Regelung zur Vergabe von Namen für die der Öffentlichkeit gewidmeten Einrichtungen und Bauwerke erscheint im Lichte der in der jüngsten Vergangenheit unabgestimmten Vorgehensweise zur Namensgebung einer Sporthalle dringend geboten.